

Datenschutzinformationen für Nutzer der MOXIS- Unterschriftenmappe bei GULP nach DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit dem elektronischen Signieren von Dokumenten.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

GULP Consulting Services GmbH
Landsberger Straße 187
80687 München
Deutschland
Telefon: +49 89 500316-0
Telefax: +49 89 500316-999
E-Mail: info@gulp.de

3. Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Lars Beitlich
IfDuS GmbH
Landsberger Str. 396
81241 München
Telefon: +49 (89) 85 63 346 - 0
Telefax: +49 (89) 85 63 346 - 90
E-Mail: lars.beitlich@ifdus.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben zur Anmeldung zur Unterschriftenmappe sowie zur Signatur der Dokumente.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO verarbeitet.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Es werden folgenden Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- Zugangspasswort
- E-Mail Adresse
- Bild der handschriftlichen Signatur
- Vertragsunterlagen

6. Quelle der Daten

Ihre Daten hat der Verantwortliche bei Ihnen direkt erhoben.

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zu den Auftragsverarbeitern, die durch das Unternehmen ernannt wurden, gehört der Cloud Plattform Anbieter Amazon Web Service (AWS) und sonstige Gesellschaften der Unternehmensgruppe.

8. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Die Daten können in Länder innerhalb und außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes übermittelt werden. Das Unternehmen wird angemessene und geeignete Sicherungsmaßnahmen gemäß dem geltenden nationalen und europäischen Datenschutzrecht zum Schutz der Daten bzw. der Datenübermittlung ergreifen.

9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die handschriftliche Signatur, Kontaktdaten und Zugangspasswort bleiben für weitere Signaturvorgänge im System gespeichert, bis Sie diese löschen. Signierte Verträge werden nach 4 Wochen aus diesem System entfernt und in ein Langzeitarchiv überführt um den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zu entsprechen.

10. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten. Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde, das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Ansbach, wenden.

11. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

München, den 08.01.2020